

- ● CDSi-A/N
- ● CDSi-A/N16AX

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf dieses qualitativ hochwertigen ESYLUX Produktes. Um ein einwandfreies Funktionieren zu gewährleisten, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf, um gegebenenfalls zukünftig nachlesen zu können.

## 1 • SICHERHEITSHINWEISE



**ACHTUNG:** Arbeiten am 230 V Netz dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal unter Berücksichtigung der landesüblichen Installationsvorschriften/-normen ausgeführt werden. Vor der Montage des Produktes ist die Netzspannung freizuschalten.

Das Produkt ist nur für den sachgemäßen Gebrauch (wie in der Bedienungsanleitung beschrieben) bestimmt. Änderungen, Modifikationen oder Lackierungen dürfen nicht vorgenommen werden, da ansonsten jeglicher Gewährleistungsanspruch entfällt. Sofort nach dem Auspacken ist das Gerät auf Beschädigungen zu prüfen. Im Falle einer Beschädigung darf das Gerät keinesfalls in Betrieb genommen werden. Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb des Gerätes nicht gewährleistet werden kann, so ist dieses unverzüglich außer Betrieb zu nehmen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

## 2 • BESCHREIBUNG

Der Dämmerungsschalter ESYLUX CDSi-A/N und CDSi-A/N16AX ist für die Aufputzmontage zum automatischen Schalten von Beleuchtungsanlagen (Abb. 1).

Ein Lichtsensor erfasst die Umgebungshelligkeit. Unterschreitet diese den eingestellten Lichtwert (Lux), so schaltet der Dämmerungsschalter die angeschlossene Beleuchtung automatisch ein und wieder aus, wenn die Umgebungshelligkeit diesen Schwellenwert wieder überschreitet. Zusätzlich programmierbar per Fernbedienung, somit schnelles und exaktes Einstellen diverser Parameter ganz ohne Werkzeug und Leiter.

## 3 • INSTALLATION / MONTAGE / ANSCHLUSS

Vor der Montage des Produktes ist die Netzspannung freizuschalten. Die Montage des Dämmerungsschalters sollte nur an ebenen, senkrechten, nach Norden ausgerichteten Flächen (Hauswänden) erfolgen und möglichst nicht dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt sein. Bitte beachten Sie auch, dass eine Beeinflussung des Dämmerungsschalters durch die geschaltete Beleuchtung ausgeschlossen wird (Abb. 1).

Gehäusedeckel abschrauben und das Unterteil mit der Leitungsführung nach unten auf die entsprechende Fläche montieren. Die Leitungsführung darf nur in fester Verlegung erfolgen (wasserdichter Leitungsanschluss). Zum leichteren Einführen und Anschließen der Leitung kann das Modul heraus genommen werden (Abb. 3).

Dämmerungsschalter gemäß Anschlussplan anschließen (Abb. 2.1/2.2). Von L (Netzspannung) zu L (potenzialfreier Kontakt) liegt eine Brücke von 1,5 mm<sup>2</sup>.

Wenn der Relaiskontakt für Kleinspannung genutzt werden soll, muss diese Brücke entfernt werden (betrifft nur Ausführung CDSi-A/N). Anschließend den Gehäusedeckel wieder aufschrauben. Der Schalterpunkt ist auf einen Praxiswert voreingestellt.

ABB. 1

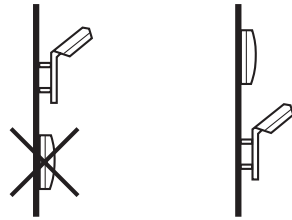


ABB. 2.1 • CDSi-A/N

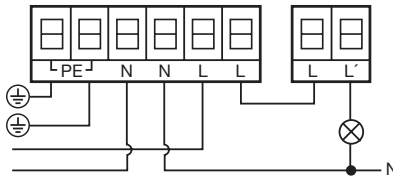


ABB. 2.2 • CDSi-A/N16AX

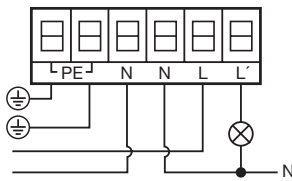


ABB. 3

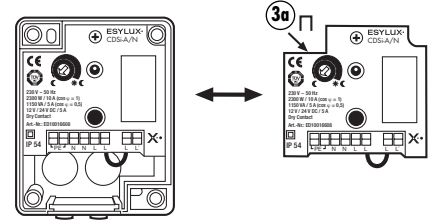


ABB. 4

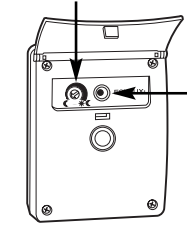
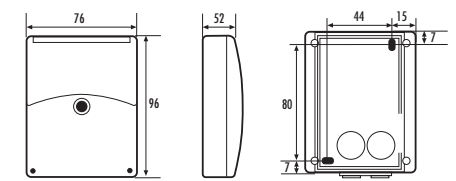


ABB. 5



ABB. 6



## 4 • INBETRIEBNAHME UND EINSTELLUNG

### • Netzspannung zuschalten

### • LED-Anzeige

**Grüne LED blinkt langsam (f = 0,5 Hz) = Tagbetrieb**  
(Das Umgebungslicht liegt über dem voreingestellten Lichtwert); angeschlossene Beleuchtung ist AUS.

**Rote LED blinkt langsam (f = 0,5 Hz) = Nachtbetrieb**  
(Das Umgebungslicht liegt unterhalb des voreingestellten Lichtwertes); angeschlossene Beleuchtung ist EIN.

**Rote LED leuchtet (60 Sek.) = Lichteinschaltwert erreicht;**  
angeschlossene Beleuchtung ist noch AUS, da die Schaltverzögerung 60 Sekunden aktiv ist – danach Übergang in den Nachtbetrieb.

**Grüne LED leuchtet (60 Sek.) = Lichtauschaltwert erreicht;**  
angeschlossene Beleuchtung ist noch EIN, da die Schaltverzögerung 60 Sekunden aktiv ist – danach Übergang in den Tagbetrieb.

**Rote LED blinkt schnell (f = 4 Hz) = Funktion „12 h ON“ per Fernbedienung aktiviert;** angeschlossene Beleuchtung ist für 12 Stunden dauerhaft eingeschaltet.

**Grüne LED blinkt schnell (f = 4 Hz) = Funktion „12 h OFF“ per Fernbedienung aktiviert;** angeschlossene Beleuchtung ist für 12 Stunden dauerhaft ausgeschaltet.

### 4.1 Einstellungen per Einstellelement

Über den Potentiometer kann der gewünschte Lichtwert (ca. 1 - 300 Lux) eingestellt werden (Abb. 4). Die LED dient als Einstellhilfe (Abb. 4).

**Beste Einstellungsmöglichkeit:** Wenn der gewünschte Einschaltzeitpunkt (z. B. Dämmerung) erreicht ist, Potentiometer langsam in Richtung „Mondsymbol“ drehen bis die rote LED leuchtet.

Nun entspricht der eingestellte Luxwert der tatsächlichen Umgebungshelligkeit und der Dämmerungsschalter ist justiert. Achten Sie darauf, dass der Lichtsensor dabei nicht durch die Hand oder den Körper abgescattet wird.

**HINWEIS:** Bitte beachten Sie, dass die angeschlossene Beleuchtung erst ca. 60 Sekunden, nachdem die LED aufleuchtet, zeitverzögert einschaltet bzw. ausschaltet.

**Durch die Schaltverzögerung von ca. 60 Sekunden wird nicht gewünschtes Schalten, das z. B. durch kurzzeitiges Anstrahlen mit einem Autoscheinwerfer oder eine dunkle Wolke ausgelöst werden kann, vermieden.**

### 4.2 Einstellung per Fernbedienung (als Zubehör erhältlich)

Mit der Fernbedienung MobilRCi-M (Abb. 5) können Sie die Einstellungen bequem vom Boden, ohne Leiter und Werkzeug, vornehmen.

Der Wert des manuellen Einstellelementes wird bei der Benutzung der Fernbedienung überschrieben. Sämtliche Eingaben per Fernbedienung werden dauerhaft gespeichert (EEPROM). Bei Stromausfall bleiben die Werte erhalten.



**HINWEIS:** Die gespeicherten Fernbedienungsangaben (Luxwerte) werden gelöscht, wenn das Einstellelement (Abb. 4) innerhalb von 2 Sekunden um 45° verändert wird; dann ist der Wert des Einstellers wieder aktiv.

Für einen optimalen Empfang richten Sie die Fernbedienung bei der Programmierung auf den Dämmerungsschalter. Bitte beachten Sie, dass bei direkter Sonneneinstrahlung die Standardreichweite von ca. 6 m bedingt durch den Infrarotanteil der Sonne stark reduziert werden kann.

Taste	Funktionsbeschreibung
	<b>Signalempfang:</b> Die gelbe LED blinkt für 2 Sekunden → das Signal von der Fernbedienung wurde verstanden.
	<b>Der Bereich des aktuellen Umgebungslichtwertes (zwischen 1 - 1000 Lux) kann als Schalterwert eingelesen werden.</b>  <b>Aktuelle Lichtverhältnisse einlesen als Einschaltwert (wenn die Beleuchtung ausgeschaltet ist)</b> <b>Methode des Einlesens:</b> Wenn der gewünschte Umgebungslichtwert erreicht ist, drücken Sie die Taste . <b>Quittierung des empfangenen Signales:</b> Angeschlossene Beleuchtung schaltet EIN und gelbe LED blinkt langsam. Ist der Einlesevorgang erfolgreich beendet, schaltet die Beleuchtung AUS.  <b>Merke:</b> Der momentane Umgebungslichtwert kann als Einschaltwert nicht eingelesen werden, wenn dieser zu hell (> 1000 Lux) oder zu dunkel (< 1 Lux) ist, dann wird automatisch der höchste Wert (1000 Lux) bzw. der niedrigste Wert (1 Lux) als Einschaltwert gespeichert.
	<b>Dauerlicht 12 h ON/OFF</b> Durch Drücken der Taste  kann die Beleuchtung jederzeit für 12 Stunden dauerhaft eingeschaltet werden, falls die Beleuchtung AUS war. Wiederholen Sie diesen Vorgang, kann die Beleuchtung für 12 Stunden dauerhaft ausgeschaltet werden. Nach Ablauf der 12 Stunden kehrt der Melder in den entsprechend eingestellten Betriebsmodus zurück.
	<b>Zurücksetzen</b> Abbrechen der Funktion „Dauerlicht 12 h ON/OFF“, somit Rückführung in den Betriebsmodus „Dämmerungsschalter“.

## 5 • ÄNDERUNG DER SCHALTSCHWELLE

Für kundenspezifische Anwendungen besteht die Möglichkeit die Schaltschwelle (Schalthysterese zwischen Ein- und Ausschaltwert) per Steckbrücke zu verändern.

### a) Im Auslieferungszustand ist die Brücke gesteckt:

- Beispiel: eingestellter Lichtwert 3 Lux = Einschaltwert; dann ist der Ausschaltwert ca. 8 - 9 Lux.

### b) Wird die Brücke entfernt:

- Beispiel: eingestellter Lichtwert 3 Lux = Einschaltwert; dann ist der Ausschaltwert ca. 4 - 5 Lux.
- Zum Entfernen der Steckbrücke Netzspannung freischalten und das Modul (Abb. 3) herausnehmen. Die Steckbrücke befindet sich auf der Platine (Abb. 3a).

## 6 • PRAKTISCHE TIPPS

### Auftretendes Blinken EIN/AUS der Beleuchtung

Der Dämmerungsschalter ist einer Eigenlichtbeeinflussung ausgesetzt.



**HINWEIS:** Achten Sie darauf, dass kein Fremdlicht auf den Lichtsensor fällt. (z. B. Nachbarbeleuchtung). Der Dämmerungsschalter darf nicht unterhalb der Leuchte montiert werden.

## 7 • ESYLUX GEWÄHRLEISTUNG

ESYLUX Produkte sind nach geltenden Vorschriften geprüft und mit größter Sorgfalt hergestellt. Die Dauer der Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Richtlinien. Die Gewährleistung kann nur gewährt werden, wenn das unveränderte Gerät mit Kassenbon, ausreichend frankiert und verpackt an Elektro-Technische Systeme GmbH, Postfach 1840, 22908 Ahrensburg, bzw. an den entsprechenden Distributor in Ihrem Land eingesandt wird (eine vollständige Übersicht finden Sie unter [www.esylux.com](http://www.esylux.com)). Fügen Sie bitte dem reklamierten Gerät eine kurze schriftliche Fehlerbeschreibung bei. Bei berechtigtem Gewährleistungsanspruch wird Elektro-Technische Systeme GmbH nach seiner Wahl, in angemessener Zeit, das Gerät ausbessern oder austauschen. Sollte der Gewährleistungsanspruch nicht gerechtfertigt sein (z.B. nach Ablauf der Gewährleistungszeit, Mängel außerhalb des Gewährleistungsanspruches), so wird Elektro-Technische Systeme GmbH versuchen, das Gerät kostengünstig für Sie zu reparieren. Die Gewährleistungshaftung bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung, Veränderung durch Umwelteinflüsse oder Transportschäden sowie nicht auf Schäden, die in Folge Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, der Wartungsanweisung und/oder geltender Vorschriften/Normen bei der Installation entstanden sind. Mitgelieferte Batterien, Leuchtmittel und Akkus sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Elektro-Technische Systeme GmbH oder ESYLUX GmbH haften nicht für indirekte Schäden, Folge- und Vermögensschäden.

## TECHNISCHE DATEN

NETZSPANNUNG	230 V ~ 50 Hz
DÄMMERUNGSWERT	1 - 300 Lux per Einsteller 1 - 1000 Lux per Fernbedienung Änderung der Schalthysterese per Steckbrücke
EIN-/AUSSCHALTVERZÖGERUNG	ca. 60 Sek.
SCHALTLEISTUNG CDSi-A/N	230 V ~ 50 Hz 2300 W / 10 A (cos φ = 1) 1150 VA / 5 A (cos φ = 0,5) 12 V / 24 V DC / 5 A, keine Schutzkleinspannung
SCHALTAUSGANG/-KONTAKT	potenzialfrei, 1 Schließer
SCHALTLEISTUNG CDSi-A/NT6AX	230 V ~ 50 Hz 16 AX 3600 W / 16 A (cos φ = 1) 3600 VA / 16 A (cos φ = 0,5)
BETRIEBS-TEMPERATURBEREICH	-25° C ... +55° C
SCHUTZART	IP 54
SCHUTZKLASSE	II
PRÜFZEICHEN	TÜV
FARBE	weiß, ähnlich RAL 9010 braun, ähnlich RAL 8017

Technische und optische Änderungen ohne Ankündigung vorbehalten.